Maitreya-Fonds e.V. Tätigkeitsbericht 2019

Vereinschronik

Januar <u>Erste</u> Rate nach Vietnam überwiesen, 60.000,00 Euro

Februar Beitrag in der Intersein-Zeitschrift Ausgabe Mai 2019

mit dem Titel "Gemeinschaft mit unseren Schwestern

und Brüdern in Vietnam" von Maria Vinuesa

Versand Spenderbriefe und Spendenbescheinigungen

für 2018

April Zweite Rate nach Vietnam überwiesen, 70.000,00€

Arbeitstreffen der Münchner Mitglieder

Festlegung der Budgetrichtlinien für 2020

Mai Präsenz und Spendensammlung am Vesakh-Fest im

Münchner Westpark.

Mitgliederversammlung am 4.5.2019

Juni Interview als Artikel über MF in Buddhismus Aktuell

Juli <u>Dritte</u> Rate nach Vietnam überwiesen, 60.000,00 €

Versand zweiter Spenderbrief

September Beitrag und Anzeige in der Intersein-Zeitschrift, mit dem

Titel: "Maitreya-Fonds – Phongs" Traum von Klaus

Wagner für die Ausgabe November 2019

Oktober <u>Vierte</u> Rate nach Vietnam überwiesen, 60.000,00 €

It. Budgetplan gesamt: 250.000,--Euro.

Münchner Gesprächsrunde am 7.10.2019

November Versand Spender-Herbstbrief

Laufende Aktivitäten:

Newsletter in jedem Quartal auf der Website erstellt

Betreuung der Better-Place-Präsenz

Kontakt mit "essere pace" und "Leven in Aandacht"

Abstimmung mit Hieu va Thuong über Minh-Tri Nguyen

Dreimal jährlich SpenderInnenbriefe

Vorstandskontakte: telefonisch und persönlich

Arbeitstreffen der Münchner MF-Vereinsmitglieder

Austausch zwischen MF-Mitgliedern, um unsere MF-Webseite zu verbessern

Kontaktpflege zwischen dem Mieter Herrn Eder und Josef Puch, unserem Hausverwalter bezüglich des Hauses in Schwanberg/Graz.

Verwendung der Spendenmittel des Maitreya-Fonds e.V. in Vietnam:

Erläuterungen zu "Applications of Funds 2019"

Im Jahre 2019 entsprach der Umfang der verwendeten Spendenmittel in etwa dem des Vorjahres. Dabei wurde, um die längerfristigen Projekte – Unterhaltung der Kindergärten und Versorgung älterer und behinderter Menschen – nicht zu gefährden, auf Rücklagen, die zur Verfügung standen, zurückgegriffen. Trotzdem hat sich eine Verschiebung in der Aufteilung zugunsten dieser Projekte ergeben, weil

der Rückgriff auf die Rücklagen durch den vorausgegangenen Mitgliederbeschluss limitiert war.

Die **Erhöhung der Ausgaben** für diesen Projektbereich hatte folgende Gründe:

Zunächst einen währungsbedingten Grund: der Wechselkurs EUR zu VND ist im Jahre 2019 beträchtlich gefallen, was zu einer Teuerung von etwa 4,6% geführt hat. Es standen also real statt 250.000,€ nur noch 238,00,00€ zur Verfügung. Da die Kindergärten fast die Hälfte unserer Ausgaben ausmachen, hat dies bereits zu Mehrausgaben von etwa 6.000,00€ geführt.

Dazu kam, dass bei den Sozialarbeitern, die unsere Projekte betreuen, ein **personeller Mehreinsatz** erforderlich war – sowohl in Binh Thuan als auch in Dong Nai. Dadurch erhöhten sich die Aufwandsentschädigungen für die Projektassistenten um etwa 1000,00€

Demgegenüber konnten die **Versicherungsbeiträge für Sozialarbeiter** (10 Pers.) und Erzieherinnen (45 Pers.)in den südlichen Provinzen (Binh Thuan, Dong Nai, Saigon) durch einen günstigen Familientarif um mehr als die Hälfte von 62€ auf29€ pro Jahr und Person gesenkt werden, insgesamt um 1.815€.

Auch bei den **Kindergärten** gab es Veränderungen: die Anzahl der Kinder in den Bergregionen in Quang Tri ist um 146 gestiegen, weil 2 weitere Kindergärten wegen fehlender Sponsoren hinzugenommen wurden. Um das genehmigte Budget einzuhalten, beschloss H&T Quang Tri, die Essenkosten für die Kinder in den Bergregionen um 30% zu senken, d.h. auf das gleiche Niveau wie bei den anderen Kindergärten zu bringen, was 3,10€ pro Kind im Monat entspricht.

Die Anzahl der Kinder in Quang Tri in der Ebene ist um 9 zurückgegangen.

Insgesamt ist die Kinderanzahl in Quang Tri von 1339 in 25 Kindergärten auf

1476 (+137) in 27 Kindergärten gestiegen.

Bei den **Schülern und Studenten** gab es nur geringfügige Rückläufe: In Binh Thuan und in der Umgebung von Saigon waren es zum Jahresende jeweils 10 Studenten, die das Stipendium von 92€ pro Jahr nicht bezogen haben - wegen Studienabschlusses oder Studienabbruchs.

Bei den **Infrastrukturmaßnahmen** gab es die größten Einschnitte: hier reduzierten sich die Ausgaben um etwa 12.000,00€, also um etwa ein Viertel. Das wurde zum Teil durch andere Finanzierungen, zum Teil durch Verlagerung der Planung abgemildert:

In Quang Tri mussten der Sonnendach und Spielhof für die Kindergärten Ban

Kreng sowie Ly Ton nicht finanziert werden, weil die Kosten dafür durch die

Beiträge zur Renovierung des Kindergartens aus den Kindergartengebühren

gedeckt werden sollen. Der Bau der Zaunwände wurde auf die nächsten Jahre verschoben.

Die **Verwaltungskosten** konnten auch in diesem Jahr wieder auf einem sehr niedrigen Niveau gehalten werden, da der größte Teil der Vereinsarbeit auf ehrenamtlicher Basis erfolgt. Das ermöglichte es uns, fast 97% der gespendeten Gelder nach Vietnam zu überweisen.

Der **Spendenfluss** des Jahres 2019 hat uns erlaubt, unsere Rücklagen, die wir für das laufende Budget in Anspruch genommen haben, mehr als aufzufüllen. So konnten wir mit einem stabilen Finanzhaushalt das Jahr 2019 abschließen.

Diese solide finanzielle Basis stabilisiert auch unsere langfristig angelegte **Kooperation** mit dem vietnamesischen Partnerverein Hieu va Thuong. Unser beider Interesse ist es, den Projekten die Garantie geben zu können, dass ihr Fortbestand gesichert ist. Das ist insbesondere deshalb wichtig, weil es für diese dringend notwendige Unterstützung der sozialen Projekte keinerlei Alternativen der Unterstützung geben würde.

Weitergehende Informationen zu den Projekten und deren Finanzierung können auf der Webseite des Maitreya-Fonds e.V. eingesehen werden: http://www.maitreya-fonds.de/index.html